

Kind bei Trauer helfen

Beitrag von „Elternschreck“ vom 14. Februar 2012 17:33

Zitat Blau :

Zitat

aber ist es nicht ein sehr bedenkliches "Zeitzeichen", dass die Eltern des Kindes da Dich um Rat fragen??

Viel mehr als bedenklich, aber im Zusammenhang mit der gesellschaftlichen Entwicklung, dass man Schule als Reparaturbetrieb für alles betrachtet, nicht weiter verwunderlich !

Doch zurück zum betreffenden Mädchen : Ich denke mal, dass es ein Hund ist, um das das Mädchen trauert. Ich finde die Trauer des Mädchens nachvollziehbar und auch irgendwo tragisch. Wenn ich mir jetzt vorstelle, dass einer von meinen Hunden wegsterben würde, dann wäre ich selbst als Erwachsener nicht in der Lage die nächsten Wochen Unterricht zu halten und würde mich wahrscheinlich krankmelden. Die Bindung zwischen Mensch und Hund ist etwas ganz Besonderes.

Als Lehrerin würde ich den Eltern vorschlagen, einen Welpen anzuschaffen, damit das Kind erstmal abgelenkt und gefühlsmäßig etwas Neues aufbauen kann.

Falls das verstorbene Tier eine Katze war, würde ich an Stelle der Eltern trotzdem als nächstes Tier einen Hund anschaffen, da ein Welpe eine viel nähere Bindung zu dem Mädchen aufbauen wird als eine Katze, und das Mädchen würde weiterhin lernen für ein Lebewesen Verantwortung zu übernehmen. 😊